

DSGVO, Integrationsakademie gUG, Goethestraße 22, 76135 Karlsruhe

Angaben zum Verantwortlichen	
Verantwortlicher gemäß Artikel 4 Abs. 7 EU-DSGVO	Dr. Lothar Rieth und Christine Bandt, ehrenamtliche Geschäftsführer, Goethestraße 22, 76135 Karlsruhe, integrationsakademie@gmail.com
Zweck und Rechtsgrundlage	
Zweck der Verarbeitung	Vertragsdurchführung; Übersendung von Information zu meinen Leistungen; Zertifizierung innerhalb der Dozententätigkeit Deutsch als Zweitsprache, Alphabetisierung; Deutschtest für Zuwanderer TELC; Coach und Beratung von Klienten; Rechnungen für Bilanzierungszwecke
Rechtsgrundlage	Art. 6b DSGVO (für Vertragsdurchführung). Art. 6a DSGVO (für die Informationszusendung und Akkreditierung)
Datenkategorien, betroffene Personengruppen, Empfänger, Ausland	
Datenkategorien	Name, Telefonnummer, Anschrift, E-Mailadresse, Geburtsdatum
Empfänger	Teilnehmer des Lehrgangs BBQ FIF KEB Mainz, Integrationsträger, Coaching-Klienten und IHK Karlsruhe, Teilnehmer von Veranstaltungen innerhalb der Integrationsakademie
Ausland	Sofern im Einzelfall Daten mit fremdsprachlichen Klienten getauscht werden, betrifft dies Frankreich (EU) und England (EU), bzw. Amerika (USA) oder China und es werden diese nach europäischen bzw. deutschen DSGVO Standards verarbeitet und behandelt.
Zusätzliche Informationen	
Dauer der Speicherung	Die Daten werden für die Dauer des Vertragsverhältnisses sowie nach dessen Ende bis zum Ende der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Verjährungsfristen gespeichert
Recht und Widerruf	Wenn die Datenverarbeitung auf Grund Ihrer Einwilligung erfolgt, haben Sie das Recht, diese jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis z um Widerruf erfolgten Verarbeitung der Daten bleibt vom Widerruf unberührt.
Recht auf Auskunft, Berechtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch, Datenübertragbarkeit	Sie haben jederzeit das Recht, Ihre Betroffenen-Rechte gegenüber dem Verantwortlichen wahrzunehmen. Sie haben das Recht auf Auskunft über ihre bei uns verarbeiteten Daten (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung für den Fall, dass Daten bei uns unrichtig erfasst sind (Art. 16 DSGVO); das Recht auf Löschung bei Vorliegen der Voraussetzungen (Art. 17 DSGVO); das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO); das Recht auf Widerspruch, wenn die Datenverarbeitung auf ein berechtigtes Interesse gestützt wurde oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse erfolgt ist (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).
Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde	Sie haben das Recht, jederzeit eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen Ihre zuständige Aufsichtsbehörde finden Sie hier unter: https://www.bfdi.bund.de/DE/Home/home_node.html
Mögliche Folgen der Nicht-Bereitstellung	Werden einzelne Daten nicht zur Verfügung gestellt, kann dies im Einzelfall dazu führen, dass Vertragsleistungen nicht oder nur eingeschränkt durchgeführt werden können oder ein Vertrag nicht zu Stande kommen kann.